

Premiere: Elektroautos fahren durch Europa

Leutkirch stellt ein Team und ist am 19./20. September Etappenort – Es gibt ein großes Programm

Von Thomas Ringhofer

LEUTKIRCH/PARIS – „Wave“, so nennt sich die Tour, die am Sonntag gestartet ist. Wave heißt Welle. Diese Welle möchte der Schweizer Visionär Louis Palmer so richtig ins Rollen bringen. Aus diesem Grund hat er die Tour „Wave 2011“ ins Leben gerufen. 20 Teams werden dabei mit Elektroautos von Paris nach Prag fahren. Auf der 3000 Kilometer langen Reise, die am Sonntag, 25. September, zu Ende gehen soll, machte der Tross Station in Leutkirch. Und damit nicht genug: Auch ein Team aus Leutkirch ist am Start: Rainer Mack und Christian Skrodzki absolvieren mit dem Elektroauto „EE-Tour Allgäu“ zusammen mit verschiedenen Co-Piloten die Strecke bis nach Prag. Ziel der 20 Teams aus aller Welt ist es zu zei-

gen, dass es mit der heutigen Technologie möglich ist, leise und zuverlässig sogar quer durch Europa fahren zu können.

Strom muss regenerativ erzeugt werden

Voraussetzung, überhaupt an den Start gehen zu können, ist die, dass der benötigte Strom für das Elektroauto Zuhause in der Heimat selbst regenerativ erzeugt wird. Der Tourveranstalter und Abenteurer Louis Palmer aus der Schweiz legt großen Wert auf die nachhaltige Erzeugung des von den Elektrofahrzeugen benötigten Stroms. Die meisten Teams der Tour weisen ihre Stromerzeugung mit Photovoltaik nach. Das Team „Nachhaltige Stadt Leutkirch“, für das Skrodzki und Mack am Steuer sitzen, produziert seine nachhaltige

Energie ebenfalls mit einer Photovoltaikanlage, die extra anlässlich der Wave-Tour in Leutkirch-Herlazhofen installiert wurde. Das Besondere an der Leutkircher Energieproduktion ist die Tatsache, dass nahezu alle Komponenten der Photovoltaikanlage aus der Region Leutkirch stammen. Die Photovoltaik-Module mit einer innovativen Beschichtung kommen von der neu in Leutkirch angesiedelten Azur Solar GmbH. Die Anschlussdosen und die Verkabelung kommen von der in Leutkirch alteingesessenen FPE Fischer GmbH und deren Joint-Venture-Partner Lapp Kabel AG. Die Dachunterlegplatten werden bei der Marzari GmbH in Leutkirch-Heggelbach produziert, und die Wechselrichter kommen von Diehl Controls aus der Nachbarstadt Wangen. Und „last but

not least“ wurde die Elf-Kilowatt-Anlage von der örtlichen Genossenschaftsbank, der Leutkircher Bank finanziert. „Das ist wahrhaftig eine nachhaltige Erfolgsgeschichte“, findet der Leutkircher Christian Skrodzki, der die Idee zur Teilnahme an der Wave-Tour hatte.

Übrigens wäre der Start des Allgäu-Teams um ein Haar gescheitert: Die kürzlich über der Region niedergelassenen Unwetter haben dem Mitsubishi iMiEV, dem Fahrzeug des Teams, schwer zugesetzt. Denn das Auto erlitt einen kapitalen Hagel Schaden: „Es hat die Oberfläche eines Golfballes“, schrieben die Fahrer in ihr elektronisches Tagebuch.

Gleich drei Königinnen werden

übrigens die Fahrer begrüßen: Die Württembergische Brezel-Königin, die Allgäuer Käsekönigin und die Hopfenkönigin aus Tettngang. Ab 16 Uhr ist auf dem Marktplatz ein buntes Rahmenprogramm, am Abend gibt es dann in der Festhalle einen Vortrag von Louis Palmer. Am Dienstag werden sich gut 2000 Schüler die Elektroautos am Hans-Multscher-Gymnasium anschauen können, ehe sich die Teilnehmer auf die Weiterfahrt in Richtung Kempten machen.

Weitere Fotos gibt es unter
• www.nachhaltige-stadt-leutkirch.de/presse oder unter
• www.wave2011.net

Ein E-Fahrrad gibt es zu gewinnen

Wenn Leutkirch am 19. und 20. September **Etappenort** ist, dann erwartet die Teams und die Leutkircher ein großes Programm. Ab 9 Uhr steht am **Montag, 19. September**, der Regio-Truck der EnBW am Rathaus, bei dem es unter anderem Informationen auf die Tour „Wave 2011“ gibt. Ab 14.30 wird der Marktplatz gesperrt und zur Fußgängerzone, ehe sich ab 16 Uhr Unternehmen, Sponsoren, das Leutkircher Energiebündnis und die Energiegenossenschaft präsentieren. Für Kinder und

Jugendliche zeigt die Energie-AG des Isnyer Gymnasiums spannende Dinge rund um das Thema erneuerbare Energie. Zum bunten Rahmenprogramm gehört Musik mit den Alphonhörnern und den Schlanzi-Musikanten. Außerdem können wieder E-Fahrräder ausgeliehen werden (wie bei der SZ und der Leutkircher Bank bis einschließlich diesen Freitag). Gegen 17 Uhr verlosen die Schwäbische Zeitung, Leutkircher Bank und Zweiradsport Geyer ein E-Fahrrad im Wert von 2000 Euro. Gegen 17.30

Uhr werden die Elektrofahrzeuge der Tour „Wave“ eintreffen. Die Bürger können die Fahrzeuge danach begutachten und mit den Fahrern ins Gespräch kommen. In der Festhalle gibt es abschließend einen Vortrag des Initiators der Tour „Wave“, Louis Palmer. Am **Dienstag, 20. September**, finden sich ab 8.15 Uhr die Fahrerteams am Hans-Multscher-Gymnasium ein, wo sie von circa 2000 Schülern erwartet werden. Um 9 Uhr geht es dann weiter nach Kempten. (ri)



Das Elektroauto vom Team „Nachhaltige Stadt Leutkirch“ mit seinen Fahrern (von links) Christian Klose, Rainer Mack, Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, Christian Skrodzki und Ira Skrodzki.

FOTO: OH